

Reha-Kolloquium in München:

Experten der REGIO-RehaTagesklinik sitzen auf dem Podium

Vom 26.-28. Februar 2018 haben sich rund 1600 Experten aus Forschung, Praxis und Politik in München zum jährlichen **Reha-Kolloquium** getroffen, um Erfahrungen auszutauschen und Reha-Konzepte weiterzuentwickeln.

Beim Diskussionsforum “Medizinisch-beruflich orientierte Rehabilitation: Wirksam auch in der Versorgungsrealität?” saßen Frau Schiele (Physiotherapie) und Frau Mutzke (Sozialarbeit) als **Vertreterinnen des REGIO-Reha MBOR-Teams auf dem Podium des Internationalen Congress Centrums München** und haben den moderierenden Wissenschaftlern Frage und Antwort gestanden.

Im Fokus stand die Erfahrung der REGIO-RehaTagesklinik bei Entwicklung und Umsetzung ihres interdisziplinären MBOR Konzepts und die Frage nach dem Nutzen einer zielgerichteten Patientenzuweisung. Das Interesse des Fachpublikums hat in der anschließenden Fragerunde regen Ausdruck gefunden.

Die REGIO-RehaTagesklinik gehört bundesweit zu den ersten Kliniken, die eine MBOR Zulassung besitzen und hat sich als Kooperationspartner verschiedener begleitender Fachstudien überregional einen Namen gemacht. MBOR (medizinisch beruflich orientierte Rehabilitation) wurde 2014 als Erweiterung der medizinischen Rehabilitation entwickelt, Ziel der MBOR Maßnahme ist es, Patienten mit stark beeinträchtigter beruflicher Leistungsfähigkeit gezielt bei der Rückkehr in eine nachhaltige Erwerbstätigkeit zu unterstützen. Um die Möglichkeiten der beruflichen Reintegration voll auszuschöpfen, wird sich die Geschäftsleitung der REGIO-RehaTagesklinik auch weiterhin aktiv für eine dynamische Fortentwicklung des MBOR Programms im Sinne des Patienten einsetzen.

Link:https://www.deutsche-rentenversicherung.de/Allgemein/de/Navigation/3_Infos_fuer_Experten/01_Sozialmedizin_Forschung/03_reha_wissenschaften/08_veranstaltungen/reha_kolloquium/reha_kolloqu_aktuell_node.html